



Quelle: Halfpoint - stock.adobe.com

VHV Wohngebäudeversicherung: Gebäudeschutz für neue und alte Häuser

Eine Wohngebäudeversicherung schützt Eigentümer vor finanziellen Schäden, wenn am Gebäude ein Sachschaden auftritt. Alle fest eingebauten Gegenstände im Haus sind in der VHV Wohngebäudeversicherung standardmäßig mitversichert. Daneben gibt es einen umfangreichen Schutz im Tarif KLASSIK-GARANT und optionale Zusatzleistungen für den individuellen Schutz in Form der Bausteine EXKLUSIV, Photovoltaik- und weitere Elementargefahren.

Die Tarifhighlights vom KLASSIK-GARANT

- Neubau? Altes Haus? Egal wie alt ein Gebäude ist, die VHV Wohngebäudeversicherung sichert Gebäude jeden Alters ab. Mehrere Jahrzehnte alte Häuser können mittlerweile abgesichert werden und sogar denkmalgeschützte Gebäude. Das gilt für Einfamilienhäuser genauso wie für Mehrfamilienhäuser.
- Mitversicherung von Nässebeschäden durch defekte Dichtungsfugen.
- Niederschläge sind in das Gebäude eingedrungen? Schmutz ist durch Öffnungen ins Gebäude gelangt? Die VHV übernimmt in diesem Fall Kosten bis 5.000 Euro.
- Wenn es zum Einbruch oder auch zu Diebstahl kommt, übernimmt die VHV die Kosten für die Beseitigung von Gebäudeschäden. Bei Graffitis werden bis zu 10.000 Euro Beseitigungskosten gezahlt.

- Grundstücksbestandteile, die nachträglich angebaut wurden, sind versichert. Dazu zählen beispielsweise Ladestationen für Elektrofahrzeuge, Schwimmbecken, Markisen oder Sonnensegel.
- Sofortschutz: Bis zum Vertragsende beim bisherigen Versicherer bietet die VHV beitragsfrei die besseren Leistungen des Tarifs für die bisher versicherten Leistungen und Gefahren. Und das für einen Zeitraum von bis zu 12 Monaten.

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4925978/vhv-wohngebaeudeversicherung-gebaeudeschutz-fuer-neue-und-alte-haeuser/>